



Im Zettel-Gottesdienstes sind Begrüssung, Liedansagen, Bibeltext, Gebete, Input, Mitteilungen und Segen auf Zettel vorbereitet und liegen wie als Abreiss-Kalender bereit. Ein Zettel nach dem anderen wird von jemandem spontan vorgelesen. Zum Gottesdienst gehört auch Musik und fröhliches Singen. Eine Idee aus der Not geboren, wenn für den Sonntag keine Gottesdienstvertretung gefunden werden kann.